

Grüße aus Bulgarien



Angel Asev Atanasov freut sich über den Fototermin in seiner alten Schule, der Otez Paisij Schule im Varnaer Stadtteil Maksuda – und zeigt ein von ihm gemaltes Bild.

„STEP IN hat uns in allem unterstützt“, sagen zwei frühere Schüler über das vom BDS-Freundeskreis geförderte Bildungsprogramm, „und vor allem auch beruflich inspiriert.“ **Seite 3**

Vorwort 2

STEP IN: Zwei junge Männer mit Perspektive..... 3

Freundeskreis: Der Freundeskreis-Vorstand stellt sich vor..... 4

Mobile Familienarbeit: Ein „Danke“ an den Freundeskreis..... 6

Baltschik-Hilfe: Interview mit Pater Todor..... 7

Jahresbericht: BDS..... 9

Jahresbericht: BDS-Freundeskreis 10

ALS KINDER LEBTEN SIE IN DER MINDERHEITEN-COMMUNITY. HEUTE LERNEN DIE BEIDEN JUNGEN MÄNNER AM BERUFGYMNASIUM HOLZTECHNIK. HIER ERKLÄREN SIE, WAS STEP IN DAMIT ZU TUN HAT.

von **Monika Heitmann** und **Elke Benicke**

Angel Asev Atanasov geht oft an seiner alten Schule vorbei, der Otez Paisij Schule im segregierten Varnaer Stadtteil Maksuda. Hier trifft er sich mit Freunden oder spricht mit seiner früheren Klassenlehrerin. Dann berichtet er ihr, wie froh er sei, dass er zwei Jahre lang an der Kreativwerkstatt des Bildungsprojekts STEP IN habe teilnehmen dürfen. „Da habe ich gelernt, die Schönheit in den Dingen zu sehen und sie herauszuarbeiten“, sagt der 15-Jährige. Unvergesslich seien ihm auch die Ausflüge. „Wir haben Orte besucht, an die ich mit meinen Eltern nie gegangen wäre.“ All diese Erinnerungen würden ihm bis heute Kraft geben und ihn zum Lernen motivieren. An der Otez Paisij Schule werden jährlich 16 Kinder und Jugendliche durch STEP IN gefördert. Sie können sich in der Werkstatt kreativ und selbstwirksam beschäftigen, Ergebnisse handfest und mit den eigenen Augen begreifen und an Exkursionen teilnehmen.



Neben seiner Ausbildung am Berufsgymnasium für Holztechnik unterstützt Angel Juliev Angelov seinen Vater bei der Arbeit.

STEP IN – denn Bildung ist mehr als Schule

Das Bildungsprogramm **STEP IN (Studying, Training and Educational Paths for the Integration of young Roma)** richtet sich an Minderheitenangehörige im Grund- und Hauptschulalter. Neben den schulergänzenden Angeboten spielt auch die materielle Unterstützung eine wichtige Rolle: Die warme Mahlzeit am Mittag, Stifte, Hefte oder Gestaltungsmaterialien.



Hoch zu Ross: Angel Asev Atanasov im Rahmen einer STEP-IN-Exkursion zu einem Kinder-Bildungs- und Freizeitpark in der Nähe von Varna.

Das vom BDS-Freundeskreis geförderte Bildungsprogramm STEP IN wird außerdem an der Dobri Voinikov Schule in Kamenar, einem Dorf nahe Varna, angeboten. „Das Hauptproblem in Kamenar ist, dass die Menschen dort nur Türkisch sprechen und türkisches Fernsehen schauen“, erklärt STEP-IN-Lehrerin Aneliya Goranova. Sie erinnert sich gut an Angel Juliev Angelov, der im Jahr 2017 erstmals an STEP IN teilgenommen hat. Damals war

er in der fünften Klasse und elf Jahre alt. Heute ist er 16. Ihm, wie vielen anderen, habe vor allem das Erlernen der bulgarischen Sprache, aber auch der gemeinsame Mittagstisch oder die Teilnahme an Exkursionen geholfen, sich in Schule und Gesellschaft zu integrieren, sagt die Lehrerin. Angel Juliev Angelov selbst betont: „Durch STEP IN habe ich gelernt, dass ich mich anstrengen muss, wenn ich was erreichen möchte.“

Unterstützen Sie STEP IN

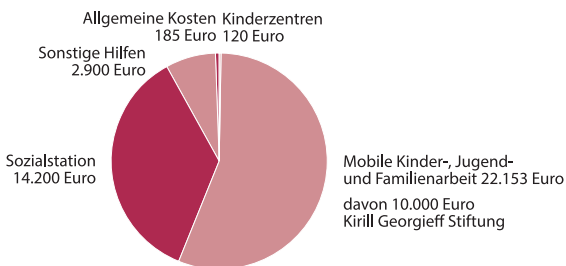
Spendenkonto Freundeskreis,
Stichwort „STEP IN“,
IBAN: DE75 6509 1040 0320 1480 09,
BIC: GENODES1LEU, Volksbank
Allgäu-Oberschwaben eG

JAHRESBERICHT 2020 DES BULGARISCH-DEUTSCHEN SOZIALWERKS (BDS) UND DES FREUNDKREISES DES BDS

Der Freundeskreis unterstützte die Bildungs- und Sozialarbeit des BDS im Jahr 2020 mit rund 39.400 Euro. Als Einnahmen konnten im vergangenen Jahr rund 5.500 Euro Mitgliedsbeiträge, Einzel-Spenden in Höhe von insgesamt rund 13.500 Euro sowie eine zweckgebundene Groß-Spende der Kirill Georgieff Stiftung in Höhe von 10.000 Euro verbucht werden. Zudem wurden zur Finanzierung der Projekte und allgemeinen Kosten rund 10.600 Euro aus den Rücklagen entnommen.

Unser herzlicher Dank gilt allen Mitgliedern, Spenderinnen und Spendern für die großartige Unterstützung, mit der die nachhaltige Finanzierung vieler Projekte erst möglich wird.

Mittelverwendung



Selbst gestaltet: Stolz zeigt eine Schülerin eine Arbeit aus dem schulergänzenden Bildungsprojekt STEP IN. Seit 2006 übernehmen die Kommune Varna und der Freundeskreis des BDS die Finanzierung von STEP IN an der Otez Paisij Schule im Varnaer Stadtteil Maksuda. Im Jahr darauf startete das Bildungsprojekt auch an der Dobri-Voinikov-Schule in Kamenar.

Die Mittel des Freundeskreises wurden wie folgt verwendet

Kinderzentren

- Mit einer zweckgebundenen Spende einer Einzelspenderin in Höhe von 120 Euro wurden zwei Kinder im Kinderzentrum Kitschevo unterstützt.

Mobile Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

- Das schulergänzende Bildungsprojekt STEP IN zur Integration junger Roma und Romnja, das erfolgreich in zwei Schulen durchgeführt wird, wurde mit 5.250 Euro gefördert.
- Die Spende der Kyrill Georgieff Stiftung in Höhe von 10.000 Euro ermöglichte den Betrieb der Spiel- und Lerngruppen in den Stadtteilen Maksuda und Asparuchovo in Varna.
- Die sozialpädagogische Arbeit mit Familien in prekären Lebensverhältnissen wurde wiederum mit einem Zuschuss in Höhe von 1.620 Euro unterstützt.
- Zusätzlich erhielt der Familienfonds 2.780 Euro. Aus diesem Topf können Familien, die von der mobilen Familienhilfe begleitet werden, im Bedarfsfall auch mit materiellen Hilfen unterstützt werden.
- Die Einrichtung eines multifunktional genutzten Gemeinschaftsraumes im Varnaer Stadtteil Maksuda für die Familien-

beratung, Lern- und Spielgruppen sowie die Gemeinwesenarbeit wurde mit einer ersten Rate in Höhe von 2.500 Euro unterstützt. Die zweite Rate folgt Anfang 2021.

Sozialstation

- Die Pflege- und Haushaltshilfen der Sozialstation, die kranke und alte Menschen in Varna betreut, konnten wiederum mit insgesamt 9.200 Euro unterstützt werden.
- Wie in den vergangenen Jahren ermöglichte der Notfalltopf in Höhe von 5.000 Euro die Finanzierung im Einzelfall notwendiger Medikamente und medizinischer Hilfsmittel.

Sonstige Hilfen

- Mit 2.100 Euro konnte die Essenshilfe in Baltschik für besonders bedürftige Menschen fortgeführt werden.
- Eine an Epilepsie erkrankte Patientin der Sozialstation wurde mit 800 Euro unterstützt, um eine nicht finanzierte, medizinisch notwendige Behandlung in Vorbereitung einer Gelenkoperation nach einem Sturz zu ermöglichen.

Rücksendung per Post an

Freundeskreis des
Bulgarisch-Deutschen Sozialwerks e. V.
Geschäftsstelle
Siggenweilerstraße 11
D-88074 Meckenbeuren

Rücksendung per Fax an
07542 10-981206

oder per E-mail an
**freundeskreis@
bulgarisch-deutsches-sozialwerk.de**

Wie Sie außerdem mitwirken und helfen können

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Beitrittserklärung zum Freundeskreis

Ich unterstütze die Ziele des Freundeskreises und erkläre meinen Beitritt.

Mein Jahresbeitrag beträgt EUR _____

Meinen Beitrag entrichte ich erstmals am _____ und zum 01.01. eines jeden Jahres.

durch Einzugsermächtigung

Ich überweise den Beitrag selbst (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Einzugsermächtigung

Bitte buchen Sie den Beitrag über EUR _____ von meinem Konto ab.

Kreditinstitut _____ IBAN _____ BIC _____

Unterschrift (Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.)

Bestellung Rundbrief

Ich möchte regelmäßig über die Arbeit des Bulgarisch-Deutschen Sozialwerks informiert werden. Bitte senden Sie den Rundbrief an folgende Adresse:

Name, Vorname _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

E-mail _____

Vielen Dank
für Ihre Spende!

